

Liebe Pfarrgemeinde, verehrte Gäste,

„Christus ist auferstanden – ja, er ist wahrhaft auferstanden“, so lautet die Botschaft dieser kommenden österlichen Tage. Mit ihnen feiern wir die Mitte und das Zentrum unseres christlichen Glaubens. Denn wäre Christus nicht von den Toten auferstanden, dann wäre unser ganzer Glaube und unsere ganze christliche Praxis hinfällig und sinnlos, wie schon der Apostel Paulus schreibt. Das einzig Wichtige, auf das es im Leben Christi ankommt, ist sein Sterben und sein Auferstehen, das untrennbar zusammengehört und eine Einheit bildet. Nur dadurch, dass er den Tod überwunden hat und zu neuem Leben auferstanden ist, hat er sich als Sohn Gottes und damit als Gott selbst geoffenbart. Denn ein Mensch kann so etwas nicht. **Bei Gott jedoch – wenn es wirklich Gott ist – ist kein Ding unmöglich.** Er sprengt auch die Fesseln die Todes. Er sprengt auch die Fesseln **unseres** Todes! Und damit ist Ostern für uns alle das große Fest der Hoffnung, das Fest der Auferstehung, das Fest des Lebens, des ewigen Lebens, das uns trotz allen irdischen Sterbens weiterleben lässt. Feiern wir deshalb dieses größte christliche Fest mit entsprechend großer Freude.

Freilich, der Auferstehung Christi voraus geht sein grausames Leiden und Sterben am Kreuz. Jesus nimmt es aus Liebe zu uns Menschen auf sich, um uns zu erlösen aus Sünde und ewigem Tod und uns Anteil zu schenken an seinem Ostertag und an seiner himmlischen Herrlichkeit. Mit großer Dankbarkeit und innerer Ergriffenheit betrachten und feiern wir das Leiden des Herrn in der Kreuzwegandacht und in der Karfreitagliturgie. Es wird uns bewusst: vor der Verherrlichung kommt der Schmerz, vor der Freude kommt das Leid, vor der Auferstehung kommt der Tod. Beides gehört zu einem Menschenleben und beides gehört auch zu einem Christenleben.

Aber zur Stärkung für unseren Weg durch das Leid zur Verherrlichung hat uns Christus die Eucharistie geschenkt: seinen Leib und sein Blut in der unscheinbaren Gestalt von Brot und Wein. Am Abend vor seinem Tod, beim Letzten Abendmahl am Gründonnerstag, hat er dieses Sakrament gestiftet, um uns fortan ganz nahe zu sein, ja um uns fortan sogar in Fleisch und Blut überzugehen, wenn wir vom Tisch des Altares essen. „Tut dies zu meinem Gedächtnis“, so lautet sein Auftrag dazu und wir Christen erfüllen diesen seinen Auftrag jedesmal, wenn wir zur hl. Messe in unseren Kirchen zusammenkommen. Versuchen wir auch möglichst bei jeder hl. Messe (auch und gerade bei Trauergottesdiensten und Trauungen) den Weg zur „Kommunionbank“ zu gehen, um das hl. Messopfer ganz mitzufeiern und ganz aufzuopfern für unsere Verstorbenen und Brautleute und selber gestärkt hinauszugehen in den Alltag mit all seinen Anfechtungen.

„Hosanna dem Sohne Davids!“ Mit diesem Ruf beginnt die Karwoche mit dem Palmsonntag und seiner Feier vom festlichen Einzug Jesu in Jerusalem. „Ans Kreuz mit ihm!“, so dröhnt es aus dem Mund der Menschen nur ein paar Tage später am Karfreitag. „Jesus lebt! Er ist auferstanden!“, so lautet der Jubelruf des Ostersonntags. - Schenke Gott uns wankelmütigen Menschen eine tiefe Erkenntnis, einen festen Glauben und das ewiges Heil und Leben!

Von ganzem Herzen Ihnen allen ein gesegnetes und frohes Osterfest!

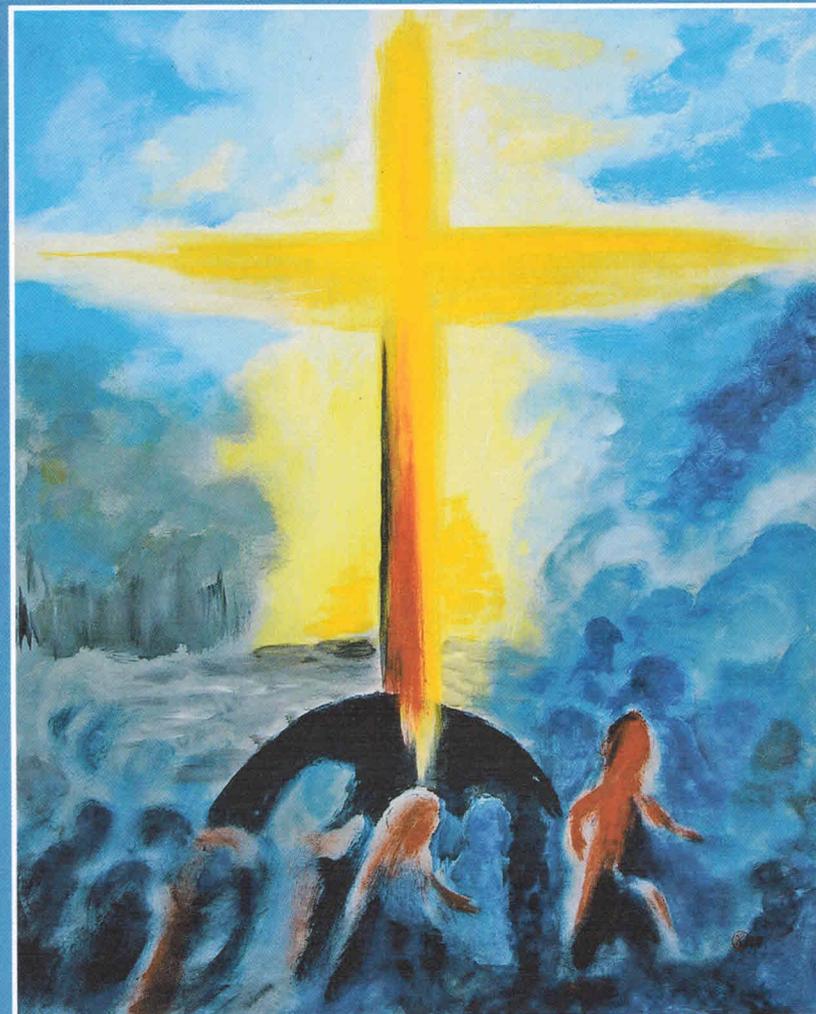
Ihr Pfarrer

Johann Frescher

Pfarrbrief



Pfarreiengemeinschaft Bodenwöhr / Alten- und Neuenschwand
Nr. 07 / 2014 vom 12. 04. – 04. 05. 2014 (= 3 Wochen!)



Ostern

GOTTESDIENSTORDNUNG:

3

Samstag, 12. 04. (rot)

- 15.30-16.30 **BL** Beichtgelegenheit
18.00-18.45 **BO** Beichtgelegenheit, 18.30 Rosenkranz
19.00 **BO** auf dem Kirchplatz: **Palmweihe**; anschl. Zug in die Kirche und **VAM**
hl. Messe Goldmann f. + Vater z. Stg. u. Opa Wilhelm Goldmann;
OGV Bodenwöhr f. + Mitglieder (L: F. Singerer, H. Zwerenz - M: alle)

Sonntag, 13. 04. – Palmsonntag (rot)

Verkauf von Palmbüschen (KDFB Bodenwöhr und GOV AS-NS)

Kollekte f. Hl. Land u. Hl. Grab

- 08.00 **NS** beim Leichenhaus: **Palmweihe**; anschl. Prozession in die Kirche u.
hl. Messe Siegfried Wiendl f. + Vater u. Großeltern; Anna Hartinger
f. + Vater z. Stg. u. Mutter; Melanie Götz f. + Käthe Kirsch
(L: Ulrike Götz, Erwin Käsbauer - M: alle)
09.30 **BL** auf dem Kirchplatz: **Palmweihe**; anschl. Zug in die Kirche und
hl. Messe Voggenreiter f. + Vater Karl Kosina; Geschw. Obermeier f.
+ Mutter z. Stg.; Gisela Obermeier f. + Mutter z. Stg.
(L: Christine Baumer, Petra Lutter - M: alle)
11.00-12.30 **BO-Pfarrheim: Fastenessen** zugunsten von Misereor (Kolping)
13.30 **AS** Kreuzwegandacht
14.00 **BO/BL** Kreuzwegandacht (M: FSz, FS, CS / KL, LR, CS)

Dienstag, 15. 04. – Dienstag der Karwoche (violett)

- 08.00 **BL** Rosenkranz
08.30 **BL** hl. Messe Maria Gleixner f. + Tante (L: L Prokscha - M: KL, ML)
anschl. Beichtgelegenheit bis 9.30

Mittwoch, 16. 04. – Mittwoch der Karwoche (violett)

- 17.30 **BO** Ministranten-Probe für Gründonnerstag und Karfreitag (alle BO+BL)
18.30 **NS** Kreuzwegandacht
19.00 **NS** hl. Messe Peter Dirmeyer f. + Vater z. Geb.; Linda Wiendl f. + Sohn
Joachim u. Ehemann Peter; Commerzbank-Mitarbeiter f. + Kollegin
Andrea Meier; Christine Windl f. + Mutter Theresia Gruber; Anna
Pöll m. Kindern f. + Ehemann u. Vater
Fam. Franz Käsbauer f. + Vater u. Opa; Geschw. Huber f. + Vater z.
Stg. u. Mutter; Christa Schuhbauer f. + Bruder Michael Wallner
(vom 26.03.) (L: Maximilian Wallner - M: KSo, KSt)
anschl. Beichtgelegenheit bis 20.00

Donnerstag, 17. 04. – Gründonnerstag (weiß)

- 11.00 **NS** Ministranten-Probe für Gründonnerstag und Karfreitag (alle)
16.30-17.30 **BO** Beichtgelegenheit
19.30 **BO** **hl. Messe vom Letzten Abendmahl**: Elisabeth Kubik zu Ehren der
Muttergottes; Antonius-Opferstock n. Meinung d. Spender; Johann
Ziegler f. + Amalie Blöchl, Schwarzhofen (L: F. Singerer - M: alle BO+BL)
anschl. **Betstunde** von KDFB, MMC Bodenwöhr u. Kolping (ca. 30 Min.)

- 19.30 **NS** **hl. Messe vom Letzten Abendmahl** (Pfr. Rako): Johann Bollwein f. +
Geschw. u. Schwägerin; Aloisia Lohr f. + Eltern Georg u. Maria Hu-
ber; Marianne Lorenz f. + Mutter z. Stg., Vater u. Bruder; Margarete
Wallner m. Kindern f. + Ehemann u. Vater; Josef Deml f. + Ehefrau
z. Stg. (L: Michael Bollwein - M: alle)
anschl. **Betstunde** der MMC Alten- u. Neuenschwand (ca. 30 Min.)

Freitag, 18. 04. – KARFREITAG (gebotener Fast- und Abstinenztag) (rot)

- 08.45-9.45 **BL** Beichtgelegenheit
09.00 **BL** Kreuzwegandacht
10.00-11.00 **BO** Beichtgelegenheit
15.00 **BO** **Feier vom Leiden und Sterben Christi** mit Wortgottesdienst,
Kreuzverehrung und Kommunionfeier (L: Annalena Zwerenz, Richard
Stabl, Claudia Schmid - M: alle BO+BL)
anschl. Verkauf von Weihwasserflaschen durch Ministranten
15.00 **NS** **Feier vom Leiden und Sterben Christi** (Pfr. Rako) mit Wortgottes-
dienst, Kreuzverehrung und Kommunionfeier
(L: S. Dirmaier, E. Hauser, P. Lehner - M: alle)
anschl. Verkauf von Weihwasserflaschen durch Ministranten

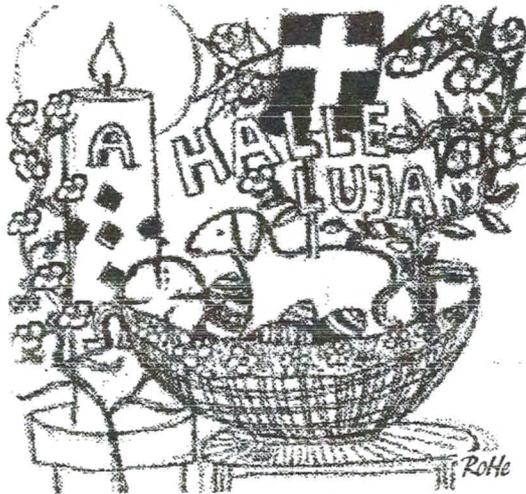
Samstag, 19. 04. Karsamstag (weiß)

- 09.00 **NS** Ministranten-Probe für Osternachtsfeier (alle); anschl. Ratschen
09.30 **BO** Ministranten-Probe für Osternachtsfeier (alle BO+BL); anschl. Ratschen
15.30-16.00 **NS** Beichtgelegenheit

- 20.30 **BO** **FEIER DER OSTERNACHT** mit Segnung des Osterfeuers vor
der Kirche, Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe, **Taufe**
von Florian Andreas Spindler aus Blechhammer, Erneuerung des
Taufversprechens, Eucharistiefeier u. Speisenweihe
hl. Messe für alle lebenden und verstorbenen Angehörigen der
Pfarreiengemeinschaft; Jahrtagsmesse f. + Josef Bindl; Geschw.
Fenk f. + Mutter Karoline Fenk; Fam. Siedschlag f. + Eltern;
Geschw. Hornauer f. + Bruder Josef Hornauer z. Stg.; Kolb f. + Bru-
der Erwin (L: Richard Stabl, Franz Singerer, Helga Zwerenz, Claudia
Schmid - M: alle BO+BL) **Kollekte für Pfarrkirche**
vor der Osternachtsfeier Verkauf von Weihwasserflaschen durch Ministranten
20.30 **NS** **FEIER DER OSTERNACHT** (Pfr. Rako) mit Segnung des Oster-
feuers vor der Kirche, Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe
und Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier und Spei-
senweihe
hl. Messe Anna Lehmer f. + Ehemann z. Stg. u. Angehörige; Wal-
traud Kagerer f. + Eltern; Max Bollwein f. + Angehörige; Fam. Seitz
f. + Anton u. Maria Seitz; Anna Hauser f. + Eltern
(L: M. Bollwein, S. Dirmaier, U. Götz, E. Hauser, E. Käsbauer - M: alle)
vor der Osternachtsfeier Verkauf von Weihwasserflaschen durch Ministranten

Sonntag, 20. 04. – Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn (weiß)

- 09.30 **NS** hl. Messe (Pfr. Rako) mit Kirchenchor: Erwin Gruber f. + Vater Karl Gruber; Josef Probst f. + Mutter; Johann Suckert f. + Ehefrau u. Vater; Margit Müller f. + Fritz Emmert (Speisenweihe) (L: Peter Lehner - M: alle)
- 09.30 **BO** hl. Messe (Pfr. Frank) Enkel f. + Oma Karolina Eichinger; Johann Dobmeier f. + Dieter Vielberth u. Eltern; Kolb f. + Bruder Erwin (Speisenweihe) (L: Annalena Zwerenz - M: alle) *Kollekte für Pfarrkirche*
- 09.30 **BL** hl. Messe Jahrtagsmesse f. + Elisabeth Schumm; Rita Vogl f. + Josef Goldmann; Hans u. Bärbil Lotter f. + Onkel Franz Gschwendtner; f. + Johann Trescher z. Jahrestag; f. + Fritz Emmert (Speisenweihe) (L: Christine Baumer - M: alle)



Gebet zum Ostermahl

*Herr Jesus Christus,
aufgestanden von den Toten
hast du mit deinen Jüngern
Mahl gehalten.
Sei auch bei unserem Mahl
zugegen und erfülle
unsere Tischgemeinschaft
und alle Menschen
mit Freude und Licht.*

Montag, 21. 04. – Ostermontag (weiß)

- 08.00 **BL** hl. Messe Christine Baumer f. + Vater Georg Jakob; Fam. Walter u. Lydia Prokscha f. + Großeltern; Erna Riedl m. Fam. f. + Mutter Anna Wild z. Stg. u. Vater Karl Wild z. Geb.; Geschw. Süß f. + Mutter Elisabeth Süß z. Geb. (L: Petra Lutter - M: LE, HE, AE, LR, CS, NS)
- 09.30 **NS** hl. Messe Margareta Dauerer f. + Ehemann z. Stg. u. Schwiegersohn Max Schießl; Eva Gillich f. + Schwester Elisabetha u. Schwager Matthias Recktenwald; Gertraud Hecht f. + Ehemann Theo, Eltern u. Schwiegereltern; Xaver Fritsch f. + Vater z. Stg., Mutter u. Tante; Heinrich Bollwein f. + Ehefrau Mathilde; f. + Agnes Rotter (L: Ulrike Götz - M: BUA, KN, BL, BM)
- 09.30 **BO** hl. Messe (Pfr. Frank) Fam. Gleixner f. + Pfarrer Josef Groß; Gerlinde Kopp f. + Vater Georg Eckl (L: Franz Singerer - M: LE, CK, RB, TK, JK, LK)

Dienstag, 22. 04. – Freitag 25.04. (keine hl. Messe)

Samstag, 26. 04. (weiß)

- 18.30 **BL** Rosenkranz und Beichtgelegenheit
- 19.00 **BL** **VAM** - hl. Messe Johann u. Elisabeth Gruber f. + Enkelkinder Markus u. Bettina; Gertraud Seidl f. + Eltern; f. + P. Cajazzo (L: Albert Schafbauer - M: AW, MW, LR, KL, ML, NS)

Sonntag, 27. 04. – 2. Sonntag der Osterzeit – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit (Weißer Sonntag) (weiß)

- 08.00 **NS** hl. Messe Renate Fleischmann f. + Eltern; Adolf Dauerer f. + Mutter z. Stg., Vater u. Brüder; Geschw. Fritsch f. + Vater Albrecht z. Geb.; Johann Hartinger f. + Eltern; Fam. Träger f. + Sohn Heiko z. Geb. (L: Stefan Dirmaier - M: GM, WM, LC, SP)
- 09.30 **BO** hl. Messe Regina Strahl f. + Bruder Reinhard Käsbauer; Anna Hofreiter f. + Schwester Maria Wiendl z. Stg.; FFW Bodenwöhr f. + Mitglieder (L: Helga Zwerenz - M: TW, AW, AZ, CS, FS, MH)

Dienstag, 29. 04. – Hl. Katharina von Siena, Jungfrau (weiß)

- 08.00 **BL** Rosenkranz
- 08.30 **BL** hl. Messe Josefine Winter f. + Maria Hartl; Kasberger f. + Ria Kasberger; Johann Trescher f. + Agnes Rotter (L: Lydia Prokscha)

14.00 **Meldau: KRANKENKOMMUNION**

Mittwoch, 30. 04. – Hl. Pius V., Papst (weiß)

- 18.30 **BO** **eucharistische Anbetung**
- 19.00 **BO** hl. Messe Ulrike Spiegler f. + Oma Hedwig Ellert; KDFB Bodenwöhr f. + Ottilie Grün (L: Annalena Zwerenz - M: TK, RB)

Wir beten im Mai mit dem Papst:

1. Für die Medienschaffenden in ihrem Einsatz für die Wahrheit und den Frieden
2. Maria bestärke die Kirche, Christus allen Völkern zu verkünden

Donnerstag, 01. 05. – Hl. Maria, Schutzfrau Bayerns (weiß)

- 19.00 **NS** hl. Messe Brigitte Grabinger f. + Bruder z. Stg. u. Eltern; Ludwig Gruber f. + Eltern u. Verwandtschaft; Franziska Wiendl f. + Sohn Michael z. Stg.; Gertraud Schmitt u. Anna Scharf f. + Vater z. Stg., Mutter, Bruder u. Sohn Alfons; Franziska Hecht m. Kindern f. + Ehemann u. Vater z. Stg. (L: Erwin Käsbauer - M: WM, BUA, OA, OV)
- anschl. **FAHRZEUGSEGNUMG**
- 19.00 **BO/BL Maiandacht** (M: FS, FSz)

Freitag, 02. 05. – Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien (weiß)

AS, NS, BO, BL: KRANKENKOMMUNION

- 18.30 **AS** **eucharistische Anbetung**
- 19.00 **AS** hl. Messe Katharina Fritsch f. + Ehemann z. Stg.; Fridolin Hecht f. + Mutter z. Stg. (L: Alois Bücherl - M: BL, BM)

Samstag, 03. 05. (weiß)

7

15.30-16.00 BO Beichtgelegenheit

17.30 NS Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18.00 NS **FLORIANSTAG - VAM** - hl. Messe FF Neuenschwand f. + Kameraden; Fam. Seebauer f. + Mutter z. Geb.; Franz Käsbauer f. + Bruder Erwin z. Stg.; Geschw. Wilhelm f. + Vater z. 25. Stg. u. Mutter; Gabriele Dirmaier f. + Mutter z. Stg. u. Vater; Melanie Götz m. Kindern f. + Ehemann u. Vater; Max Bollwein f. + Schwester Johanna z. Stg. u. Angehörige (L: Michael Bollwein - M: GM, KSt, KSo, IK, LC)

anschl. **Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeugs**

Sonntag, 04. 05. – 3. Sonntag der Osterzeit (weiß)

08.00 BO hl. Messe Peter Hartinger sen. f. + Ehefrau u. Angehörige; Annette Singerer f. + Vater, Großeltern u. Cousine Karina (L: Claudia Schmid - M: FSz, LE, CK, TK, CS, RB)

09.30 BL hl. Messe ungenannt f. + Georg Jakob; Fam. Alfred Bücherl f. + Vater u. Opa Max Bücherl (L: Chr. Baumer - M: LE, HE, AE, CS, AW, MW)

anschl. **Frühschoppen auf dem Kirchenvorplatz**

19.00 Wamersdorf Maiandacht

19.00 BO/BL Maiandacht (M: JK, LK)

oo

Ein ganz **herzliches „Vergelt's Gott“** sage ich meinen beiden Mitbrüdern **Pfr. Iwan Rako aus Kroatien, z. Z. in Regensburg** und **Pfr. Georg Frank aus Nittenau** für ihre Bereitschaft zur Aushilfe in unserer Pfarreiengemeinschaft. Dadurch ist es möglich, dass wieder in Bodenwöhr und Neuenschwand die österlichen Tage gefeiert werden können. Vielen Dank und alles Gute und Gottes Segen!

Die angemeldeten **Firmlinge** fahren am Montag in der Karwoche, **14. April** nach Regensburg zum Jugendtag „U14“ mit Domführung und Teilnahme an der Chrisammesse mit Bischof Rudolf. Gemeinsame Abfahrt ist um 12.30 Uhr am alten Rathaus in Bodenwöhr. Vielen Dank den begleitenden Eltern!

Bei den **Abendmahlsgottesdiensten am Gründonnerstag** wird die **hl. Kommunion unter beiderlei Gestalten (Brot und Wein) angeboten**. Entscheiden Sie dabei selbst, ob sie das Blut Christi aus dem Kelch trinken oder den Leib Christi (Hostie) in das Blut Christi im Kelch eintauchen und dann in den Mund führen.

Im Anschluss an die Abendmahlsgottesdienste am **Gründonnerstag** in BO und NS sind alle Pfarrangehörigen noch zu einer etwa halbstündigen **Betstunde vor dem Allerheiligsten** eingeladen, um im Gebet mit Jesus zu wachen. **MMC (=Marianische Männercongregation), KDFB (= Kath. Deutscher Frauenbund) und Kolpingsfamilie** beteiligen sich daran.

Für die **Mitfeier der Osternacht** stehen im hinteren Teil der Kirchen in BO und NS **Osterlichte** bereit. Die erbetene Spende von 1.- Euro werfen sie bitte in das Körbchen oder in den Opferstock.

Nach Ostern (**22. – 25. April**) ist **Pfarrer Trescher nicht in der Pfarrei**. Im Notfall wenden Sie sich bitte an die Geistlichen aus Nittenau (Pfarrer Schöls, Tel. 09436 / 30 27 930 oder Pfarrvikar Hörbe, Tel. 09436 / 90 32 78)

Unsere **Kommunionkinder** treffen sich am **Freitag, 25. April** ab 13.30 Uhr im Pfarrheim Bodenwöhr zum **Rosenkranz-Basteln**.

Wegen einer Fortbildung für Frau Götz ist das **Pfarrbüro in Neuenschwand am Dienstag, 29. April geschlossen**.

Der **Bodenwöhrer Frauenbund (KDFB)** lädt alle Interessierten ein zu einer Tagesfahrt zur **Auer-Dult und Stadtbummel in München am Samstag, 03. Mai**. Anmeldung bitte bei Frau Johanna Ziegler in Bodenwöhr (Tel. 1350).

Im Anschluss an den Gottesdienst am **Sonntag, 04. Mai** um 9.30 Uhr in **Blechhammer** findet auf dem Kirchplatz ein **Frühschoppen** statt, zu dem die gesamte Pfarreiengemeinschaft herzlich eingeladen ist.

Beim **Pfarnachmittag im Mai** wird anstelle eines Treffens im Pfarrheim am **Mittwoch, 14. Mai** eine **Erlebnissrundfahrt mit dem Schiff** angeboten: von Regensburg zur Walhalla und wieder zurück nach Regensburg. Anmeldung bitte bei Frau Anita Haepf (Tel. 15 66).

MINISTRANTEN:

- Alle Ministranten sollen teilnehmen an der **Feier der österlichen Tage. Proben** sind dafür: - **Mittwoch, 16. 04.** um 17.30 Uhr in Bodenwöhr (BO+BL)
- **Gründonnerstag** um 11.00 Uhr in Neuenschwand (AS+NS)
- **Karsamstag** um 9.00 Uhr in Neuenschwand (AS+NS) und um 9.30 Uhr in Bodenwöhr (BO+BL)

- Vom Gloria des Abendmahlsgottesdienstes am Gründonnerstag bis zum Gloria der Osternachtfeier „sind alle Glocken in Rom“ und können daher bei uns nicht läuten. Deshalb laden unsere Minis mit den **Ratschen** zum Gebet und rufen zu den Gottesdiensten. Am Karsamstag gehen sie von haus zu Haus und bitten um eine Spende für ihren ganzjährigen Dienst. Ich würde mich freuen, wenn die Buben und Mädchen mit offenen Herzen und Händen empfangen würden. Einen Teil des Geldes behalten die Minis für sich, der andere Teil kommt in die jeweilige Ministrantenkasse (BL, BO, NS) zur Finanzierung der Fahrt nach Riedenburg im Sommer dieses Jahres.

- An dieser Stelle auch von meiner Seite wieder einmal ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott unseren Ministranten für ihren treuen Dienst!

9
- Unsere Ministranten haben in einer Gemeinschaftsaktion **Weihwasserfläschen verziert**. Diese werden in Bodenwöhr und Neuenschwand jeweils nach der Karfreitagsliturgie und vor der Osternachtfeier gegen eine freiwillige Spende angeboten, damit viele Pfarrangehörige das frische Osterwasser mit nach Hause nehmen können.

PFARRGEMEINDERAT:

Inzwischen hat sich unser Pfarrgemeinderat konstituiert. Dabei wurde folgende Vorstandschaft gewählt: PGR-Sprecher: **Franz Singerer** aus Bodenwöhr; sein Stellvertreter: **Michael Bollwein** aus Neuenschwand; Schriftführer: **Katharina und Petra Lutter** aus Blechhammer. Nach der Wahl hat Pfarrer Trescher seinen Vorsitz auf die beiden gewählten Sprecher übertragen.

FRIEDHOF NEUENSCHWAND: Grabsteinprüfung

Gemäß Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft müssen Grabsteine jährlich mindestens einmal auf ihre Standfestigkeit überprüft werden. Diese Prüfung erfolgt am **Dienstag, 15. 04. 2014** ab 10.00 Uhr durch die Fachfirma BSK Torsten Köster. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, an der Überprüfung teilzunehmen. Bei festgestellten Mängeln werden die Nutzungsberechtigten der jeweiligen Grabstelle schriftlich benachrichtigt.

ALLEINERZIEHENDE:

Mangels Interesses ist der Versuch, ein regelmäßiges Treffen für Alleinerziehende aufzubauen, im vergangenen Jahr gescheitert. Gerne sind wir aber bereit, einen neuen Versuch zu starten. Wer daran Interesse hat, **melde sich bitte bis Ende April** bei Frau Renate Krause (Am Hammersee; Tel. 3133) oder bei Pfarrer Trescher (Tel. 1233).

PFARRKIRCHE BODENWÖHR:

In den kommenden Wochen werden noch die Restarbeiten an der Bodenwöhrer Pfarrkirche erledigt:

1. **Trockenlegung des Fundamentes:** Dazu wird rings um die Kirche aufgedigelt und eine Drainage eingebracht. Außerdem werden die Eingangsstufen, die bisher zur Kirche hin geneigt sind, neu verlegt und auch die Sandsteinmauer am Kirchweg/Klause saniert.
2. Die **Heizstrahler an den Sitzbänken** im Innenraum der Kirche werden gegen leistungsstärkere ausgetauscht. Im kommenden Winter wird es dann hoffentlich wärmer in der Kirche sein.

Ich danke den beiden Herren **Siegfried und Dominik Neumeier** aus Bodenwöhr für ihre Bereitschaft, am Kirchplatz und am alten Friedhof die Hecken zu schneiden und den Rasen zu mähen.

KATHOLIKENTAG IN REGENSBURG (28. Mai – 01. Juni 2014):

Die gesamte Pfarreiengemeinschaft ist zu den über 600 Veranstaltungen des 99. Deutschen Katholikentages in Regensburg eingeladen. Von unserer Pfarrei aus wird kein eigener Bus eingesetzt. Aber die Pfarrei Nittenau fährt an jedem der fünf Tage mit einem Bus nach Regensburg und lädt auch uns dazu ein (pro Fahrt 2.- Euro; Abfahrt nur in Nittenau!). Genaue Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Darüber hinaus kann jeder, der eine Dauer- oder Tageskarte hat, ab Neunburg, Bruck, Nittenau oder Schwandorf kostenlos mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Bahn) nach Regensburg fahren und auch in Regensburg selbst die Stadtbusse kostenlos benutzen.

GEMEINDERAT BODENWÖHR:

Ganz herzlich gratulieren wir Herrn Bürgermeister Richard Stabl und allen GemeinderätInnen zu ihrer Wieder- bzw. Neuwahl und wünschen ihnen für ihre Arbeit in den kommenden Jahren Gottes Segen, eine glückliche Hand und ein parteiübergreifendes harmonisches Miteinander zum Wohl und Segen unserer Gemeinde.

Allen KandidatInnen ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Ihre Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung, ebenso auch allen ausgeschiedenen GemeinderätInnen für ihren Dienst für die Allgemeinheit!

SCHÖNSTATTFAMILIE:

Die Schönstattfamilie der Diözese Regensburg bietet wieder eine **Wallfahrt zum Ursprungsort Schönstatts bei Koblenz** an vom 20. – 22. Juni 2014. In diesem Jahr wird bei der Wallfahrt auch der 100. Gründungstag Schönstatts gefeiert und am Sonntag an der Fronleichnamsprozession teilgenommen. Aus unserer Diözese fahren fünf Busse, einer davon von Cham über Nittenau. Anmeldung und nähere Infos beim Schönstattzentrum in 93149 Nittenau, Eichendorffstr. 100, Tel. 09436 / 90 21 89 oder bei Georg Semmelbauer, Cham-Katzberg, Tel. 09971 / 27 45.

Ostern sagt:

Nichts ist ohne Hoffnung.

Kein Schmerz, kein Grab ist ohne Hoffnung

Mitten unter uns ist ein Geist, der auf die neue Welt zeigt.

Kath. Pfarramt Bodenwöhr, Kolpingstr. 2, 92439 Bodenwöhr, Tel. 533, Fax 90 14 277
Bürostunden Bodenwöhr (Fr. Aumann / Pfr. Trescher): Mi 9.30-11.00 und Do 16.00-18.00
E-Mail: pfarramt-bodenwoehr@t-online.de
Spendenkonto Pfarrkirche Bodenwöhr: Sparkasse 312 643 93 - Raiffeisenbank 100 400 084
Kath. Pfarramt Alten-/ Neuenschwand, Neuenschwand, Pfarrweg 9, 92439 Bodenwöhr, T/F 12 33
Bürostunden Neuenschwand (Fr. Götz): Dienstag 17.00-18.00 u. Freitag 8.00-10.00
E-Mail: pfarramt_neuenschwand@t-online.de // Pfr. Trescher direkt: johanntrescher@web.de
Homepage: www.pfarreiengemeinschaftbodenwoehr-alten-undneuenschwand.de

GEBURTSTAGE IM PFARRBRIEF:

11

Nachdem sich jemand beschwert hatte, weil sein Geburtstag im Pfarrbrief veröffentlicht wurde, habe ich seitdem diese Rubrik gestrichen. Nun hat der Pfarrgemeinderat aber angeregt und ausdrücklich gewünscht, dass die runden Geburtstage wieder hier abgedruckt werden. Also soll es wieder geschehen. Ich weise darauf hin: **Wer nicht wünscht, dass sein Geburtstag im Pfarrbrief erscheint, möge rechtzeitig im Pfarrbüro Bescheid geben.** Veröffentlicht werden der 70., 75., 80., 85., 90., 91., 92., 93. ... Geburtstag.

Die Pfarreiengemeinschaft gratuliert ganz herzlich

- zum 85. Geburtstag Herr Heribert Braun, Bodenwöhr am 13. 04. 14
- zum 75. Geburtstag Herr Lothar Weihrauch, Altenschwand am 22. 04. 14
- zum 80. Geburtstag Frau Herta Hilgart, Bodenwöhr am 24. 04. 14
- zum 75. Geburtstag Frau Anna Achhammer, Bodenwöhr am 26. 04. 14
- zum 80. Geburtstag Frau Gertraud Seidl, Blechhammer am 27. 04. 14
- zum 70. Geburtstag Frau Roswitha Bracke, Bodenwöhr am 28. 04. 14
- zum 80. Geburtstag Frau Berta Dauerer, Altenschwand am 01. 05. 14
- zum 75. Geburtstag Herr Peter Hartinger, Bodenwöhr am 03. 05. 14



Getu Schweiger

Thomas

Ich bin froh,
daß es dich gibt.
Du nimmst dir kein Blatt
vor den Mund.
Du läßt deine Zweifel zu
und machst kein Hehl
aus deiner Skepsis.
Du willst Unbegreifliches
begreifen
und stehst staunend und
glaubend
vor dem Auferstandenen.

Thomas, mein Bruder
im Zweifel und
mein Vorbild im Glauben!

12

Ostern setzt in Bewegung

Da ist das Kreuz und da sind Menschen in Bewegung. Sie laufen – vor dem Kreuz davon? Auf etwas anderes zu? Wollen sie um das Kreuz herumkommen? Aber warum? Das Kreuz ist licht und strahlend. Es steht auf dunklem Grund, ein kreisrunder Hügel, als wäre es die Welt selbst, in der es verwurzelt ist.

In unserer Welt soll nun Ostern sein. Wenn nötig, helfen wir nach. Schon lange vor dem Karfreitag wird alles überdeckt von Osterbräuchen, Osterschmuck, Osterangeboten. Da kann das Kreuz noch so licht vor uns stehen: Wir schaffen es, daran vorbeizusehen. Es scheint, als wollten wir uns nicht zum Kreuz hin bewegen, nicht mit Jesus und nicht ohne ihn. Wir wollen gleich durchlaufen: Ostern ist das Etappenziel. Bloß nicht die Welt, wie sie ist, im Laufen wahrnehmen. Denn dort steht schließlich das Kreuz.

Der Tod Jesu am Kreuz macht unsicher. Die Auferstehung macht Angst. So ist es von Anfang an. Angesichts des Todes Jesu sind auch seine Jünger voller Angst. Von Ostern wissen sie noch nichts. Sie haben das Kreuz gesehen, die meisten nur von Weitem. Sie sperren sich ein. Doch da ist auch Bewegung. Lesen wir es nach in den Evangelien:

Schon bei der Verhaftung Jesu hat die ersten der Mut verlassen. Ein junger Mann, der Jesus nachfolgen wollte, flieht erschrocken noch vom Garten Getsemani weg (Markus 14,51-52). Nach dem Tod Jesu am Freitag und nach der Sabbatruhe gehen Maria aus Magdala und die andere Maria zum Grab (Matthäus 28,1; Lukas 24,1). Die Frauen kehren zu den Jüngern zurück, um ihnen zu erzählen: Das Grab ist leer! (Lukas 2,9). Noch während sie unterwegs sind, gehen die Wächter zu den Hohenpriestern, um ihnen den unglaublichen Bericht zu erstatten (Matthäus 28,11). Petrus läuft zum Grab, um sich selbst davon zu überzeugen, was die Frauen erzählt haben (Lukas 24,12), ja, er liefert sich ein regelrechtes Wettrennen mit dem „anderen“ Jünger, mit Johannes (Johannes 20,3-6). Zwei Jünger suchen einen Ausweg aus den engen Mauern ihrer Angst, für ihre Trauer und die Gedanken, die im Kreis laufen, auf dem Weg nach Emmaus (Lukas 24,13). Wege, auf denen sie Jesus begegnen.

„Es ist ja immer noch so, dass Menschen unterwegs sind in Fragen des Glaubens. Sie sind unterwegs voller Fragen und Zweifel“, schreibt Pastor Georg Gremels zum Werk der Künstlerin Karola Onken. „Auch wir sind nicht allein. Denn der Glaube vermittelt sich über Menschen auf dem Lebensweg“, auf einem Weg, der nicht am Kreuz vorbei, der zu Ostern hinführt.

Jesus ist unter uns in unserer Welt. Er ist in dem, was wir gemeinsam hoffen im Blick auf die dunkle Welt und auf sein lichtiges Kreuz. Er begegnet uns, trifft uns gerade in unseren Ausflüchten und weist uns Wege. Ob wir sie einschlagen wollen?